

# MEDISORT

---

## KLINIK

---

### **Wie funktioniert Photoepilation im Prinzip ?**

Intensives gepulstes Licht von einem Pulslichtsystem (oder Laser) wird selektiv vom dunklen Pigment (Melanin) im Haarschaft absorbiert, die Lichtenergie dabei in Wärme umgewandelt. Dadurch wird die Haarzwiebel auf etwa 71° erhitzt, die Zellen dort thermisch zerstört und schließlich vom Körper aufgelöst. Demgegenüber bleibt die gering pigmentierte Haut thermisch unbeeinflusst. Bei vollständiger Schädigung bildet eine Wachstumszone kein Haar mehr, die Entfernung dieses Haares ist dauerhaft.

### **Wie läuft eine Behandlung mit PHOTOSILK ab ?**

Zunächst werden die Haare rasiert. Das aus der Haut ausgetretene, sichtbare Haar würde vom Lichtimpuls verbrannt. Das Haar scheint dann zwar entfernt, wächst aber wieder nach. Schließlich soll die Energie des Pulslicht-Blitzes nicht zum Verbrennen der Haare verschwendet werden, sondern auf den Haarfollikel in der Tiefe der Haut treffen.

Bevor das Handstück mit seinem Filterfenster auf die Haut aufgesetzt wird, wird die Haut dünn mit Ultraschall-Gel bestrichen, damit die Energie der Lichtimpulse optimal ohne Reflexionsverluste in die Haut eindringen kann.

Nach der Behandlung wird Aloe Vera aufgetragen, dies ist auch für nächsten 2 Tage zu empfehlen. Parfümierte Lotionen oder Deodorants reizen die Haut unnötig.

### **Ist die Behandlung mit PHOTOSILK schmerzhaft ?**

Epilation mit PHOTOSILK ist – verglichen mit Wachsenthhaarung, Lasern oder luftgekühlten IPL Systemen – relativ schmerzarm und gut akzeptabel. Die gesamte Behandlungsfläche des Handstücks wird aktiv mit Wasser auf etwa 10° heruntergekühlt. Damit wird vor, während und nach jedem Impuls das behandelte Hautareal auf der ganzen Auflagefläche gekühlt.

### **Was passiert nach der Behandlung?**

Die Haare im behandelten Gebiet fallen **erst nach einigen Tagen** aus, wenn der zerstörte Bereich der Haarzwiebel keinen Halt mehr bietet, diese liegen ca. 1 mm bis 5 mm tief in der Haut. In der behandelten Region wachsen allerdings andere Haare nach, die sich zunächst in der telogenen Ruhephase befanden und erst nach und nach in die anagene Wachstumsphase eintreten. Diese Haare dürfen weder gezupft noch mit Wachs oder mechanischen Depilationsgeräten entfernt werden, sonst fehlt für die nächste Behandlung das Ziel, der pigmentierte Haarschaft im Follikel, und die entsprechenden Wachstumszonen können nicht zerstört werden. Unerwünschte Haare dürfen allerdings rasiert werden.

### **Welche Verhaltensregeln sind zu beachten?**

Vermieden werden muss der Besuch im Solarium bzw. die natürliche Sonnenbräunung für mindestens 4 Wochen vor und nach jeder Behandlung. Durch die zusätzliche Belastung der Haut mit UV-Strahlung und Bräunung wird das Risiko für Nebenwirkungen (Sonnenbrand, Pigmentverschiebungen) deutlich erhöht.

Bei der Behandlung im Gesicht sollen die Areale bei Aufenthalt im Freien mit Sonnenblocker mit hohem Lichtschutzfaktor (LSF 60) abgedeckt werden.

Vor der Behandlung und während des Behandlungszeitraumes sollte auf mechanisches Depilieren, Zupfen, Fadeneplation und auch auf die Haarentfernung mit Wachs verzichtet werden, weil derartige Maßnahmen den Wachstumszyklus stören.

Rasieren während der Behandlungszeit beeinflusst den Wachstumszyklus nicht und ist deshalb als gute Möglichkeit der Haarentfernung während der Behandlungszeit zulässig.

Um der Gefahr einer photoallergischen Reaktion vorzubeugen ist es wichtig uns mitzuteilen, wenn Sie Medikamente einnehmen oder eingenommen haben. (z.B. Antibiotika, Eisenpräparate, Baldrian oder Johanniskraut). Sollten Sie während der Therapie Medikamente einnehmen müssen, teilen Sie uns das bitte umgehend mit.

### **Welche Nebenwirkungen können auftreten?**

Abhängig vom Hauttyp kann eine kurzfristige **Rötung** oder leichte **Schwellung** auftreten. Kühlung lindert aufgetretene Nebenwirkungen. Seltener werden heftigere Reaktionen wie **sonnenbrandähnliche Symptome oder Verbrennungen** beobachtet. In deren Folge kann die Haut heller oder dunkler erscheinen (**Pigmentverschiebung**).

### **Wie dauerhaft ist die Haarreduktion?**

100%ige Haarentfernung bis zum Lebensende kann keiner versprechen. Nach 10 Behandlungen mit dem PHOTOSILK können bis zu 95% der Haare entfernt sein. Studien liegen vor für einen Nachbeobachtungszeitraum von einem Jahr, dabei lag die Reduktion der Haare bei 70% bis 95%. Wiederkehrende Haare sind in der Regel heller und dünner, stören also weniger. Mit wenigen Sitzungen ein oder zwei Jahre nach den Erstbehandlungen ist auch dieses Problem lösbar und man kommt dem Ziel einer vollständigen, permanenten Haarentfernung sehr nahe. Hormonelle Veränderungen, Klimawechsel, Stress oder Medikamenteneinnahme können zu einem erneuten Haarwachstum führen.

### **Wie viele Behandlungen sind erforderlich?**

In einer einzelnen Behandlung können niemals alle unerwünschten Haare entfernt werden. Haare wachsen in Zyklen, ein Teil der Haare ruht, ein Teil befindet sich im Wachstum. Grundsätzlich werden durch Photoepilation nur die Haare, die gerade wachsen, entfernt, also 5-20%. Auch die Wachstumsdauer ist unterschiedlich, zwischen 4 und 6 Wochen. Je nach Körperregion sind mind. 8-10 Behandlungen erforderlich. Zwischen den einzelnen Sitzungen liegt eine Pause von 4 Wochen im Kopfbereich und 6 Wochen am Körper.

### **Wie funktioniert das PHOTOSILK?**

PHOTOSILK ist kein Laser, Kernstück ist eine Xenon-Blitzlampe. Das Besondere ist die patentierte „U-shape“ Technologie dieser Blitzlampe. Der Lichtimpuls gelangt praktisch verlustfrei in die Haut. Die gesamte Fensterfläche ist aktiv mit Wasser gekühlt, das mit einem integrierten Kühlsystem auf etwa 10° C heruntergekühlt wird, eine externe Kühlung ist deshalb nicht erforderlich.

Aus dem emittierten Licht der Xenon Blitzlampe wird der Anteil unterhalb einer Grenzwellenlänge von 550 nm (grün, blau violett, UV) herausgefiltert, der unerwünschte Nebenwirkungen erzeugen würde. Die Wasserstrecke filtert zudem den langwelligen spektralen Anteil über etwa 950 nm (infrarot) heraus, der sonst im Gewebswasser der Haut absorbiert würde. Nebenwirkungen luftgekühlter Systeme werden vermieden.

### **Wie lange dauert eine Behandlung?**

Das sehr große PHOTOSILK Handstück ermöglicht, eine Fläche von 46 mm x 18 mm = 8,3 cm<sup>2</sup> mit einem einzigen Puls zu behandeln, besonders zügig und wirtschaftlich, gerade bei ausgedehnten Hautarealen (z.B. Beine, Rücken). Eine Behandlung dauert zwischen wenigen Minuten (z.B. für Kinn, Oberlippe) und etwa 40 bis 60 Minuten (z.B. für ein Bein).